

Produktname: RAD52 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81573**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 46.2kDa

Antigen-Informationen

Genname	RAD52
Alternative Namen	RAD52
Gen-ID	5893.0
SwissProt ID	P43351
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen RAD52 (AA: 269-418), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

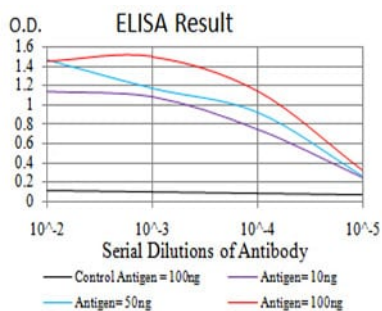
Das von diesem Gen kodierte Protein weist Ähnlichkeit mit Rad52 aus *Saccharomyces cerevisiae* auf, einem Protein, das für die

Reparatur von DNA-Doppelstrangbrüchen und die homologe Rekombination wichtig ist. Es wurde gezeigt, dass dieses Genprodukt an einzelsträngige DNA-Enden bindet und die für die Hybridisierung komplementärer DNA-Stränge notwendige DNA-DNA-Interaktion vermittelt. Darüber hinaus wurde eine Interaktion mit dem DNA-Rekombinationsprotein RAD51 nachgewiesen, was auf seine Rolle bei der RAD51-vermittelten DNA-Rekombination und -Reparatur hindeutet. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf Chromosom 2. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. Weitere alternativ gespleißte Transkriptvarianten dieses Gens wurden beschrieben, ihre vollständige Sequenz ist jedoch unbekannt.

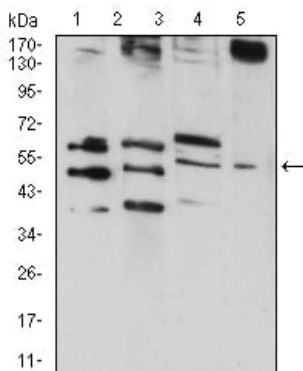
Forschungsbereich

-

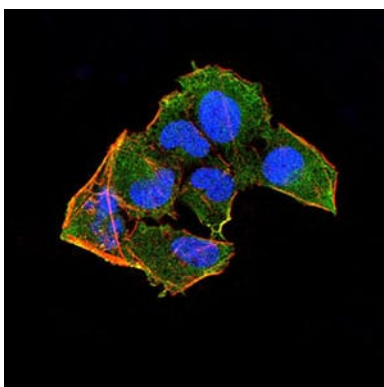
Bilddaten



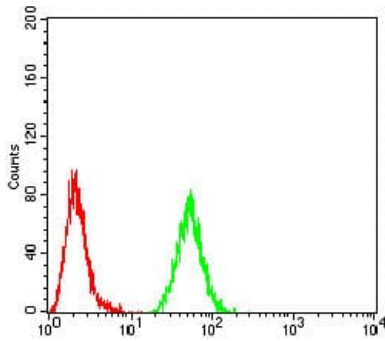
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit RAD52 Maus-mAb gegen HepG2 (1), MCF-7 (2), MCF-7 (3) und C6 (4) Zellysate.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb RAD52 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von MCF7-Zellen mit RAD52-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).